



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi verteidigt Titel in Intercontinental GT Challenge

- **Audi Sport und Markus Winkelhock gewinnen weltweite GT-Serie**
- **Neues Konzept für den Audi R8 LMS Cup**
- **René Rast ADAC Motorsportler des Jahres**

Neuburg a. d. Donau, 6. November 2017 – Audi Sport customer racing hat nach 2016 den einzigen weltweiten GT-Titel erneut gewonnen. Neben dem Markentitel ging auch der Fahrertitel nach Deutschland an Audi-Sport-Pilot Markus Winkelhock.

Audi R8 LMS GT3

Titelentscheidung nach drei Läufen: Audi hat mit der Intercontinental GT Challenge die einzige weltweit ausgetragene GT-Rennserie mit Läufen auf den drei Kontinenten Australien, Europa und Amerika gewonnen. Wie bereits 2016 hat sich Audi in der GT3-Herstellerwertung durchgesetzt und in diesem Jahr vor zehn weiteren Marken gewonnen. Die Fahrerwertung ging an Markus Winkelhock vor seinen beiden Audi-Sport-Fahrerkollegen Christopher Haase und Christopher Mies. Zum ersten Mal hat der 37 Jahre alten Profi nun einen Titel mit Audi gewonnen, nachdem bereits fünf 24-Stunden-Rennsiege mit dem Audi R8 LMS in seinem Lebenslauf stehen. Dazu zählt auch das härteste GT3-Rennen der Welt, die 24 Stunden von Spa. In Belgien gewann der Baden-Württemberger mit dem Audi Sport Team Saintéloc im Juli den zweiten Lauf zur Intercontinental GT Challenge. Im Audi Sport Team Magnus entschied er anschließend auch die California 8 Hours in Laguna Seca für sich. Nach der Absage des geplanten Finalrennens in Malaysia im Dezember fiel die Titelentscheidung vorzeitig. „Ein herzliches Dankeschön an Audi Sport customer racing und die Teams, mit denen ich in dieser Saison in der Intercontinental GT Challenge angetreten bin“, sagte Winkelhock. „Die beiden Siege in Belgien und Kalifornien waren hart erkämpft. Daran hatten meine Teamkollegen einen wichtigen Anteil, insbesondere Kelvin van der Linde, ohne dessen Überholmanöver in Laguna Seca ich nicht Meister geworden wäre.“

Audi R8 LMS Cup 2018 exklusiv für Privatiers: In seiner siebten Saison präsentiert sich der Audi R8 LMS Cup in einem grundlegend neuen Format. Künftig bleibt der Markenpokal exklusiv Privatfahrern vorbehalten. Sie haben die Wahl zwischen zwei Rennwagen: Neben dem Audi R8 LMS GT3 kommt der Audi R8 LMS GT4 als attraktiver Neuzugang. Ein Mentorenprogramm unter Anleitung professioneller Audi-Sport-Piloten ermöglicht den Privatiers die gezielte Weiterentwicklung ihrer fahrerischen Fähigkeiten. Alle Daten aus den Trainingssitzungen und den Rennen sind sämtlichen Teilnehmern offen zugänglich. Zugleich bietet das Serviceteam von Absolute Racing als offizielle Einsatzmannschaft allen Piloten maximale Chancengleichheit. Die



Motorsportplattform von Audi Sport customer racing Asia umfasst über den Markenpokal hinaus die Zusammenarbeit mit lokalen Teams in verschiedenen Rennsport-Klassen und Serien der Region. Dort haben künftig jene Profi-Piloten ihre Bühne, die bislang auch am Audi R8 LMS Cup teilnehmen durften.

Auszeichnung für vielseitigen Audi-Piloten: Eine Jury hat René Rast zum ADAC Motorsportler des Jahres gewählt. Der 31 Jahre alte Profi-Rennfahrer hat für Audi in diesem Jahr die DTM gewonnen. Seine Karriere nahm in den Markenpokalen des Volkswagen-Konzerns ab 2005 Fahrt auf, bevor Rast in das Kundensportprogramm von Audi und später in die DTM wechselte und noch immer bei ausgewählten Einsätzen im GT-Sport startet. Zu seinen größten Erfolgen im Audi R8 LMS zählen der Klassensieg bei den 24 Stunden von Daytona 2016, die Gesamtsiege bei den 24-Stunden-Rennen in Spa 2012 und 2014 sowie am Nürburgring 2014 und der Titelgewinn im ADAC GT Masters 2014. Auch bei den 24 Stunden von Le Mans war Rast bereits für Audi am Start. „René ist ein begabter Rennfahrer und ein exzellenter Botschafter für die gesamte Marke“, sagte Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Die Auszeichnung würdigt seine Vielseitigkeit und die erstaunliche Anzahl an Erfolgen, die er in seiner Karriere bereits eingefahren hat.“

Termine der nächsten Woche

10.-12.11. Highlands Motorsport Park (NZ), 4. Lauf Australische Langstrecken-Meisterschaft

11.-12.11. Motegi (J), 8. Lauf Super GT

10.-12.11. Austin (USA), 24H Endurance Series

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.